

Aktivitäten

Seit 2006 ist Thorsten Wörheide ehrenamtlicher Mitarbeiter der Duisburger Verkehrsgesellschaft. Als Experte in eigener Sache berät er die DVG dabei, ihr Angebot für die Fahrgäste möglichst barrierefrei und rollstuhlgerecht zu gestalten.

- Thorsten Wörheide ist immer auf Rolle, z.B.
- als Initiator und Organisator des Rollitages in Duisburg „Immer auf Rolle - Tag der Rollstuhlmobilität“ in Zusammenarbeit mit der DVG;
 - als Mitglied am runden Tisch „Inklusion“ im Rathaus in Oberhausen;
 - als Berater für Betroffene und in Betrieben;
 - als Experte in eigener Sache.

Thorsten Wörheide hat seine ihm eigene Perspektive, er informiert aus der Sicht eines Betroffenen, er hält Vorträge und Referate.



Kontakt

Und - man kann ihn auch buchen:

- für Vorträge & Referate und
- für Veranstaltungsplanung

Thorsten Wörheide
Steinbrinkstr. 93
46145 Oberhausen
0157 72099408
flotter_rollifahrer@web.de

Partner und Unterstützer:



Immer

auf Rolle



Tag der Rollstuhlmobilität

Wann? am 30.05.2015

von 11:00 bis 18:00 Uhr

Wo? Am Averdunkplatz

47045 Duisburg

Kontakt.: E-Mail

flotter_rollifahrer@web.de

Tel.: 015772099408

Rollstuhl-Mobilität aus der Perspektive eines Experten in eigener Sache

Zur Person

Thorsten Wörheide ist Jahrgang 1979, er ist Tetraspastiker, total an den Rollstuhl gebunden, braucht viel Hilfe und Unterstützung, z.B. muss er mit einem Lift ins oder aus dem Bett gehoben werden. Mit seiner leichten geistigen Behinderung, kann er zwar nicht lesen und nicht schreiben, aber er kann - was andere sich aufschreiben müssen - alles in seinem Kopf behalten.



„Ich bin zwar geistig behindert, aber ich bin doch nicht blöd.“

Thorsten Wörheide

Und natürlich geht er arbeiten - er arbeitet in der Werkstatt der Albert Schweitzer Einrichtungen in Dinslaken im Bereich Verpackung & Montage.

Er ist ein Betroffener, der sich nicht unterkriegen lässt. Er engagiert sich für seine Interessen und das sind die Belange der Menschen mit Behinderung.

Der Weg in die Selbstständigkeit

Im Alter von 20 Jahren ist er bei seinen Eltern ausgezogen. Dann hat er 13 Jahre in der Wohnstätte Königstraße der Albert Schweitzer Einrichtungen in Walsum gewohnt.

Aber es drängte ihn nach mehr Selbstständigkeit, er wollte eine eigene Wohnung haben. Seit dem 10.06.2013 wohnt Thorsten Wörheide in einer eigenen Wohnung.

„Ich habe das persönliche Budget und bin froh und dankbar, dass ich mit SeWo einen Anbieter ambulanter Hilfen gefunden habe, die mich mit dem Ambulant Betreuten Wohnen unterstützen.“

Ja - und den Rest macht der Pflegedienst und - dann geht das schon mit dem selbstständigen Leben. Es kostet viel, aber es ist billiger als die Heimunterbringung.



Der Rollitag

Thorsten Wörheide fordert: „Weniger Behinderung der Menschen mit einem Handicap, mehr Mobilität für Menschen im Rollstuhl.“

„Ich engagiere mich besonders für die Verbesserung der Mobilität von Menschen mit Mobilitätseinschränkung, also für Menschen im Rollstuhl.“

Seit 2007 organisiert er jährlich einen Rollitag „Immer auf Rolle - Tag der Rollstuhlmobilität“ in Zusammenarbeit mit der DVG. Und Thorsten Wörheide sagt dazu: „Es ist mir ein Bedürfnis die Menschen über die Behinderung von Behinderten zu informieren.“

Die Spendeneinnahmen vom Rollitag kommen immer einem wohltätigen Zweck zugute.